

Communiqué de presse du 6 mai 2023

Nach Niederlage gegen Italien nun morgen gegen die Schweiz

2023 European Table Tennis Championships Qualification Stage 2

Nachdem die Luxemburger Herren sich gestern zum Auftakt des Stage 2 der EM-Qualifikation mit 0-3 gegen Serbien geschlagen geben mussten, war das Team mit Luka Mladenovic, Eric Glod, Maël Van Dessel und Reservespieler Tom Scholtes heute auch Gruppenfavorit Italien mit dem gleichen Resultat unterlegen.

Während Luka Mladenovic gegen den Italiener Matteo Mutti deutlich mit 7-11, 6-11 und 4-11 verlor, mussten sich Eric Glod (gegen Carlo Rossi) und Maël Van Dessel (gegen John Oyebode) jeweils mit 1-3 geschlagen geben.

Somit schließen die Herren ihre Gruppe hinter Italien (2 Siege) und Serbien (1 Sieg) auf dem dritten Platz ab, und verpassen die direkte EM-Qualifikation über die Gruppenphase.

Ein weiterer, letzter Qualifikationsplatz wird ab heute Abend unten den 5 Tabellendritten Spanien, Litauen, Israël, der Schweiz und eben Luxemburg verspielt. Luxemburg steht hierbei direkt im Halbfinale, und trifft deshalb auch erst morgen Vormittag um 9:30 Uhr auf die Schweiz.

Im Falle eines luxemburger Sieges gegen die Schweiz würde dann morgen Abend um 18:00 Uhr im Finale entweder Spanien, Litauen oder Israël warten, wo dann ein weiterer Sieg Luxemburgs im Finale die Qualifikation für die EM 2023 in Malmö sichern würde.

Luxemburg	- Serbien	0-3	
Serbien	- Italien	1-3	
Luxemburg	- Italien	0-3	
Mladenovic Luka (WR 229)	- Mutti Matteo (WR 292)	0-3	-7, -6, -4
Glod Eric (WR 204)	- Rossi Carlo (WR 263)	1-3	-9, 8, -6, -3
Van Dessel Maël (WR 374)	- Oyebode John (WR 234)	1-3	9, -3, -5, -7

Play-Off (ein zu verspielender Qualifikationsplatz):

Viertelfinale:

Spanien - Litauen 06.05. 18:00 Uhr

Halbfinale:

Luxemburg - Schweiz 07.05. 09:30 Uhr
 Spanien/Litauen - Israël 07.05. 09:30 Uhr

Finale:

Sieger der beiden Halbfinalspiele 07.05. 18:00 Uhr

